

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XVI
<i>Schrifttum</i>		XIX

Teil I: Grundlegung

Kapitel 1		
Zu Begriff und Funktionsweise des Zivilrechts	1	1
1. Begriffe	1	1
2. Der zivilrechtliche Fall	3	1
3. Die Rechtsnorm als Entscheidungsprogramm	6	3
4. Zur Gesetzesanwendung: Subsumtion und Rechtsfindung	11	5
5. Das Vertragsrecht	19	9
6. Übersicht	21	10
Kapitel 2		
Die gesetzlichen Quellen	22	11
1. Überblick	22	11
2. Zivilrecht und deutsche Einigung	30	14
3. Deutsches Zivilrecht und europäisches Privatrecht	32	16
4. Die Abstraktheit des BGB	35	17
5. Zur Gesetzestechnik	42	20
6. Zwingende und nachgiebige Vorschriften (ius cogens – ius dispositivum)	47	23
Kapitel 3		
Zivilrecht und politisches System	51	25
1. Das Problem	51	25
2. Zur Langlebigkeit der Zivilgesetzbücher	56	27
3. Das Zivilrecht auf der Grundlage des Liberalismus	59	28
4. Die Entwicklung des Zivilrechts im 20. Jahrhundert	73	34
5. Zivilrecht und Grundgesetz	83	38

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 4			
Zivilrecht und Öffentliches Recht	90	42	
1. Die Unterscheidung	90	42	
2. Das Verhältnis	95	45	
Kapitel 5			
Zur Methode der Rechtsfindung	99	47	
1. Gesetzesanwendung und Normenbildung	99	47	
a) Das Problem	99	47	
b) Die Gesetzesauslegung	101	48	
c) Unbestimmte Rechtsbegriffe und Generalklauseln	104	49	
d) Analogie und Umkehrschluß	106	50	
e) Methodische Grundlagen richterlicher Rechtsfortbildung	108	51	
2. Das Problem der Objektivität	111	52	

Teil II: Die Person

Kapitel 1			
Freiheit und Gleichheit. Die Rechtsfähigkeit des Menschen			
(„natürliche Person“)	118	56	
1. Freiheit und Gleichheit	118	56	
2. Die Rechtsfähigkeit	121	57	
3. Das Kind im Mutterleib	124	59	
4. Das Ende der Rechtsfähigkeit	128	61	
Kapitel 2			
Vereinigungen und sonstige Organisationen			
als rechtsfähige Personen	132	63	
1. Zum Verständnis	132	63	
2. Die Deutung der juristischen Person	136	64	
3. Entstehungsvoraussetzungen und Typen der juristischen Person	139	66	
4. Nichtrechtsfähiger Verein und Gesellschaft	143	68	
5. Teilrechtsfähigkeit	148	71	
6. Zusammenfassung	150	72	
7. Vereinsautonomie und Machtkontrolle	151	73	
Kapitel 3			
Die Handlungsfähigkeit;			
die Geschäftsfähigkeit insbesondere	155	76	
1. Natürliche Personen	155	76	
2. Juristische Personen – das Beispiel des rechtsfähigen Vereins	163	80	

Teil III: Struktur und Verwirklichung von Pflichten und Rechten

Kapitel 1			
Das subjektive Recht	166	83	
Kapitel 2			
Die Pflicht und ihr Verhältnis zum subjektiven Recht	168	84	
Kapitel 3			
Absolute und relative Rechte	172	86	
Kapitel 4			
Das Gestaltungsrecht	179	89	
Kapitel 5			
Der Anspruch (die Forderung)	182	91	
1. Struktur	182	91	
2. Inhalt	184	91	
3. Modalitäten der Erfüllung	189	93	
4. Die Rechtsverfolgung	192	95	
a) Das Verbot privater Gewaltübung; Ausnahmen	192	95	
b) Der Zivilprozeß	194	96	
5. Zur Struktur der Anspruchsnormen; Einwendungen und Einreden	202	100	
6. Das Zusammentreffen von Ansprüchen	209	104	
7. Zwangsvollstreckung: Der Vollstreckungstitel	212	105	
8. Das Problem der Haftung	215	106	
a) Haftungsbegriff und Haftungsbeschränkung	215	106	
b) Die Konkurrenz von Gläubigern in der Zwangsvollstreckung	219	108	
Kapitel 6			
Die Schranken der Rechtsausübung	223	110	
1. Zum Problem	223	110	
2. Der Rechtsmißbrauch	227	112	
3. Verjährung und Verwirkung	234	115	

Teil IV: Der allgemeine Schutz der Rechte und Interessen

Kapitel 1			
Übersicht	239	118	
Kapitel 2			
Der Anspruch aus unerlaubter Handlung	240	119	
1. Begriff	240	119	
2. Zum Schadensersatz im allgemeinen	241	119	

Inhaltsverzeichnis

3. Zu den Voraussetzungen der deliktischen Haftung	246	121
4. Die Anspruchsvoraussetzungen bei § 823 I	254	125
a) Der Deliktsaufbau; die Widerrechtlichkeit insbesondere	254	125
b) Das Verschulden: Vorsatz und Fahrlässigkeit	259	127
c) Die Fahrlässigkeit insbesondere	262	128
d) Die Verschuldensfähigkeit (Verantwortlichkeit)	266	130
 Kapitel 3		
Die durch § 823 I geschützten Persönlichkeitsrechte	268	131
1. Zur Unterscheidung von Persönlichkeits- und Vermögensrechten	268	131
2. Die im Gesetz genannten Persönlichkeitsrechte	272	133
3. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	275	134
 Kapitel 4		
Die durch § 823 I geschützten Vermögensrechte	288	140
1. Übersicht	288	140
2. Das Eigentum: Begriff	292	143
3. Das Eigentumsobjekt: die Sache	296	144
a) Allgemeines	296	144
b) Bewegliche Sachen	297	145
c) Grundstücke	304	148
4. Die Verletzung des Eigentums	308	150
5. Weitere Sachenrechte	311	151
6. Der Besitz	316	154
a) Allgemeines	316	154
b) Der mittelbare Besitz	318	155
c) Besitzdiener	319	156
d) Besitz der juristischen Person	321	156
e) Besitz als absolutes Recht?	322	157
7. Das „Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb“	324	158
 Kapitel 5		
Der deliktische Anspruch auf Ersatz des immateriellen Schadens	331	162
1. Voraussetzungen. Der Schmerzensgeldanspruch insbesondere . . .	331	162
2. Schmerzensgeld bei Verletzungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	339	164
 Kapitel 6		
Der Beseitigungs- und der Unterlassungsanspruch	342	166
1. Anspruchsgrundlagen und Bedeutung	342	166
2. Die Ausweitung des Anwendungsbereichs	345	168

3. Das Verhältnis zum Deliktsrecht	348	168
4. Zum Beseitigungsanspruch insbesondere	353	171
5. Zum Unterlassungsanspruch insbesondere	356	173
Kapitel 7		
Schadensersatzansprüche aus Gefährdungshaftung	358	174
Kapitel 8		
Der Anspruch aus ungerechtfertigter Bereicherung	369	180

Teil V: Das Rechtsgeschäft

Kapitel 1		
Einleitung	375	183
1. Die rechtsgeschäftliche Handlungsfreiheit	375	183
2. Grundbegriffe: Rechtsgeschäft, Willenserklärung, Vertrag	376	183
3. Einseitige Rechtsgeschäfte	381	185
4. Wesen und Schranken der Privatautonomie	383	186
Kapitel 2		
Verpflichtungsgeschäfte und Verfügungsgeschäfte	387	188
1. Die Verpflichtungsgeschäfte	387	188
a) Begriff	387	188
b) Kauf, Tausch, Schenkung	389	189
c) Miete, Pacht, Leihe	391	189
d) Darlehen	394	190
e) Verträge, die Tätigkeiten für einen anderen zum Gegenstand haben	395	191
f) Gesellschaftsvertrag	400	194
g) Typenfreiheit; gemischte Verträge	401	195
h) Verpflichtung und Erfüllung	403	196
2. Die Verfügungsgeschäfte	408	197
a) Begriff	408	197
b) Typen der Verfügung	410	199
c) Typenzwang	413	200
d) Die Abtretung als Grundtyp der Veräußerung	414	200
e) Die Übereignung beweglicher Sachen	415	201
f) Die Übereignung von Grundstücken	417	202
g) Der Erwerb vom Nichtberechtigten	418	203
3. Die Abstraktheit der Verfügungen	421	204
4. Bestimmtheit und Spezialität des Verfügungsgegenstandes	426	206

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3

Willenserklärung und Vertragsschluß	431	208
1. Zum Vertrag	431	208
2. Zum Begriff der Willenserklärung	434	209
3. Die Abgrenzung der Willenserklärung von geschäftsähnlichen Handlungen	438	212
4. Die Erklärungshandlung insbesondere	442	214
5. Schweigen als Erklärung	445	215
6. Gesetzliche Regelungen zur „stillschweigenden Erklärung“	448	217
7. Weitere Fälle der Erklärungswirkung ohne Erklärung	451	219
8. Besondere Formvorschriften	458	223
a) Gesetzliche Formvorschriften	458	223
b) Gewillkürte Formvorschriften	464	227
9. Abgabe und Zugang der Willenserklärung	465	228
a) Nicht empfangsbedürftige Erklärungen	465	228
b) Empfangsbedürftige Erklärungen	466	228
c) Einzelprobleme des Zugangs	471	230
d) Tod und Geschäftsunfähigkeit	474	232
10. Der Vertragsschluß	475	233
a) Antrag (Angebot) und Annahme	475	233
b) Wirksamwerden der Annahmeerklärung	478	234
c) Die Gebundenheit des Anbietenden an den Vertragsantrag	481	235
d) Die Aufforderung zum Eintritt in Vertragsverhandlungen	485	237
11. Exkurs: Der Kontrahierungzwang	487	237

Kapitel 4

Der Inhalt von Willenserklärung und Vertrag.

Die fehlgeschlagene Einigung	492	240
1. Der Inhalt der Willenserklärung	492	240
2. Geheimer Vorbehalt, Scheingeschäft, Scherzerklärung	503	244
3. Der Fehlschlag der Einigung	506	245
a) Grundsätze	506	245
b) Der offene Dissens, § 154	508	246
c) Der versteckte Dissens, § 155	510	247
4. Der von der Rechtsordnung bestimmte Vertragsinhalt	513	248
a) Bestimmung durch Gesetz	513	248
b) Richterliche Vertragsgestaltung	516	249

Kapitel 5

Die Loslösung von der rechtsgeschäftlichen Bindung	521	251
1. Überblick	521	251
2. Zur Anfechtung im allgemeinen	523	252
a) Die Grundtypen der Anfechtung	523	252
b) Die Durchführung der Anfechtung	527	254

3. Anfechtungsgründe: Irrtum nach §§ 119 I und 120	529	255
a) Überblick	529	255
b) Der Inhaltsirrtum (§ 119 I, 1. Alt.)	532	256
c) Der Irrtum in der Erklärungshandlung (§ 119 I, 2. Alt.)	533	257
d) Falsche Übermittlung (§ 120)	535	258
e) Zusammenfassung: Das Mißverständnis bei Vertragsschluß	536	258
4. Anfechtungsgründe: Der Eigenschaftsirrtum nach § 119 II	537	259
5. Besondere Probleme	545	262
a) Kalkulationsirrtum	545	262
b) Rechtsirrtum, Rechtsfolgenirrtum	552	265
6. Anfechtungsgründe: Die Anfechtung nach § 123	556	266
7. Fehlen, Änderung und Wegfall der Geschäftsgrundlage	562	269

Kapitel 6

Bedingte und befristete Rechtsgeschäfte	571	274
1. Begriff der Bedingung	571	274
2. Wirkungen der Bedingung	573	275
3. Befristung	575	276

Kapitel 7

Das mißbilligte Rechtsgeschäft	576	276
1. Übersicht	576	276
2. Der Verstoß gegen Verbotsgesetze	577	277
3. Der Verstoß gegen die guten Sitten	584	281
a) Grundprobleme	584	281
b) Mißverhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung; Wucher, § 138 II	591	284
c) Sonstige Fälle eingeschränkter Selbstbestimmung	599	286
d) Verstoß gegen die „Sittenordnung“	603	289
4. Die Nichtigkeit	609	291
a) Begriff und Folgen der Nichtigkeit	609	291
b) Bereicherungsrechtliche Konsequenzen	611	292
c) Bestätigung des Geschäfts und Heilung der Nichtigkeit	614	294
d) Teilnichtigkeit	615	294
e) Einschränkung der Nichtigkeitsfolgen	620	296
f) Die Umdeutung des Rechtsgeschäfts (§ 140)	622	297

Kapitel 8

Fehlende und beschränkte Geschäftsfähigkeit	623	298
1. Übersicht	623	298
2. Rechtsgeschäfte beschränkt Geschäftsfähiger	625	299
a) Grundsätze (§ 107, § 131 II)	625	299
b) Vorteilhafte Geschäfte	626	299

Inhaltsverzeichnis

c) Handeln mit Einwilligung des gesetzlichen Vertreters	631	301
d) Die Ermächtigungen nach §§ 112, 113	633	302
e) Handeln ohne Einwilligung des gesetzlichen Vertreters	634	303
f) Der „Taschengeldparagraph“ (§ 110)	635	304
g) Außervertragliche Haftung des Minderjährigen	638	306
h) Übersichten	639	306
Kapitel 9		
Das Handeln für andere	641	308
1. Übersicht	641	308
a) Techniken der Zurechnung	641	308
b) Zurechnungsformen rechtsgeschäftlichen Handelns	643	309
2. Voraussetzungen der Stellvertretung nach §§ 164 ff.	648	311
a) Handeln im fremden Namen	648	311
aa) Grundsätze	648	311
bb) Handeln unter fremdem oder unter falschem Namen . . .	651	312
cc) Handeln für den, den es angeht	653	313
dd) Die Unterscheidung zwischen Stellvertreter und Bote .	658	315
b) Die Vertretungsmacht	661	316
aa) Arten der Vertretungsmacht	661	316
bb) Die Vollmacht: Übersicht	662	317
cc) Die Erteilung der Vollmacht im einzelnen	666	318
dd) Das Erlöschen der Vollmacht	668	319
ee) Die „Abstraktheit“ der extern erteilten oder bekanntgegebenen Vollmacht	672	320
ff) Duldungs- und Anscheinsvollmacht	676	322
3. Ausschluß der Stellvertretung	678	323
4. Wirkungen der Stellvertretung	681	324
5. Vertretung ohne Vertretungsmacht	683	325
a) Ausgangslage	683	325
b) Folgen für den Vertretenen	684	326
c) Folgen für den Vertreter	688	327
6. Übersicht	690	328
Kapitel 10		
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen	691	329
1. Zur Problematik	691	329
2. Die Rechtslage nach dem AGBG	697	332
a) Die Verbandsklage	697	332
b) Die Überprüfung der AGB im Überblick	698	332
c) Begriff der AGB	699	333
d) Geltung der AGB	703	336
e) Vorrang von Individualabreden	709	338
f) Auslegung der AGB	711	339
g) Inhaltskontrolle der AGB	712	340

h) Die Folgen des Verstoßes gegen das AGBG	716	342
i) Die Ausdehnung des AGBG: Verbraucherverträge	720	343
Kapitel 11		
Vertragsschluß im Zeichen des Verbraucherschutzes	722	344
Kapitel 12		
Die Abwicklung von Schuldverhältnissen	734	348
1. Allgemeines	734	348
2. Die Erfüllung	736	349
3. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners	740	351
a) Übersicht. Das Zurückbehaltungsrecht nach § 273	740	351
b) Die Einrede des nicherfüllten Vertrages nach § 320	743	352
4. Die Unmöglichkeit der Leistung	746	354
a) Begriffe	746	354
b) Ursprüngliche objektive Unmöglichkeit	750	356
c) Nachträgliche Unmöglichkeit	751	356
d) Die Auswirkung des § 275 auf die Gegenleistung	753	357
e) Ursprüngliche subjektive Unmöglichkeit	757	359
5. Das „Vertretenmüßen“	758	359
a) Übersicht	758	359
b) Zu § 278 insbesondere	761	360
c) Zu § 279 insbesondere	764	362
6. Schuldnerverzug	767	363
a) Voraussetzungen	767	363
b) Rechtsfolgen	768	364
c) Das Vorgehen nach § 283	771	366
d) Verhältnis Verzug – Unmöglichkeit	772	366
e) Rechtsfolgen bloßer Leistungsverzögerung	773	367
7. Der Annahmeverzug des Gläubigers	774	367
8. Die Gewährleistung für Sachmängel	777	368
9. Die positive Vertragsverletzung	782	370
10. Vertragsähnliche Vertrauensverhältnisse. Culpa in contrahendo	786	373
Anhang: Allgemeine Übersichten		
A. Prüfung der Vertragslage (Verpflichtungsgeschäft)	377	
B. Ansprüche bei unwirksamem Rechtsgeschäft	380	
C. Allgemeine gesetzliche Ansprüche	380	
<i>Verzeichnis der erörterten Paragraphen des BGB</i>	381	
<i>Sachverzeichnis</i>	387	